

ROT besucht GRÜN

am 01. März.2017 besuchte die Jugendfeuerwehr Gemeinde Karlstein die Polizeidienststelle Alzenau. In unseren Dienstagsausbildungen lernen die angehenden Feuerwehrfrauen und -männer wie man Sachgüter, Tiere oder Personen schützt und rettet. Aber was machen andere BOS Organisationen wie die Landespolizei, mit denen die Jugendlichen in späteren Einsätzen zwangsläufig in Kontakt kommen? Mit großem Interesse besuchten wir um 14:00 mit elf Jugendlichen und zwei Betreuern die Inspektion in Alzenau. Wir wurden von Frau Seubert und Herr Wahlich herzlich empfangen. Bevor wir die Polizeiwache besichtigten, wurden die beiden Kollegen von der Polizei von den Jugendfeuerwehranwärtern mit Fragen gelöchert. Wie kommt man zur Polizei? Wie lange dauert die Ausbildung? Oder wie wird man Hundeführer? Alle Kids lauschten den Antworten der beiden Polizisten mit großem Interesse.



Nach der Fragerunde wurden wir von Frau Seubert und Herrn Wahlich durch die Polizeiwache geführt.

Ein mulmiges Gefühl bekamen wir bei den Arrestzellen, dicke Gitterstäbe und schwere Türen kennt man in einem Feuerwehrhaus nicht. Dennoch ließen wir es uns nicht nehmen einmal eine Arrestzelle von innen anzusehen. Als Höhepunkt des Nachmittags durften wir sogar in einem Polizeiwagen BMW X3 Platz nehmen.



Alles in Allem war es ein gelungener Nachmittag bei der Polizei in Alzenau.

Vielen Dank an die beiden Polizisten von der Verkehrserziehung Frau Seubert und Herr Wahlich, die uns super betreut und alle Fragen beantwortet haben.

